

■ **Band statt Vorschubwalzen** Das Unternehmen Paul Maschinenfabrik mit Sitz in Dürmentingen hat seine Flexibilität anlässlich einer speziellen Kundenanforderung unter Beweis gestellt und die Mehrblattsägen-Serie K34 um eine Variante ergänzt. Die Maschine K34GB, die bereits im Einsatz ist, transportiert die Werkstücke mittels Band anstatt mit Vorschubwalzen (Abb.), was die Applikationsmöglichkeiten vergrößert. Diese Technik gewährleistet nicht nur eine stabile Auflage im Bereich der Sägeblätter. Es können nun beispielsweise auch Platten mit quer zur Vorschubrichtung unterbrochenen Oberflächen (z.B. Platten mit aufgeleimten Querriegeln) sowie Platten mit strukturierten Oberflächen unterschiedlichster Werkstoffe quasi driftfrei und mit höchster Präzision aufgetrennt werden. Die Arbeitsbreiten der neuen Maschinenvariante reichen von 690 bis 1 390 mm (größere Arbeitsbreiten auf Anfrage). Die Maschinen sind zum Auftrennen und Nuten unterschiedlichster Materialien geeignet. Die Bandbreite reicht von weichen Werkstoffen wie Mineralwolle bis zu harten Materialien wie CFK oder Faserzement. Außerdem lassen sich auch diese Maschinentypen in komplette und maßgeschneiderte Anlagen integrieren. ► www.paul.eu

